

## Theaterpreis NESTROY 2020 als TV-Erlebnis

Wien (OTS) - Die NESTROY-Verleihung 2020 findet am 4. Oktober 2020, ab 21.25 Uhr in ORF III als großes TV-Event statt. 35 Nominierte und zwei bereits fixierte PreisträgerInnen in 13 Kategorien stehen im Mittelpunkt des vorab aufgezeichneten 21. NESTROY-Abends. Erstmals wird der BÜHNE-Sonderpreis Nestroy 2020 überreicht. Durchs Programm führen Stefanie Reinsperger, Philipp Hochmair und Peter Fässlacher.

Die Kunst- und Kulturlandschaft Österreichs ist vielseitig, innovativ und kreativ. Dies beweist auch das diesjährige Konzept der Verleihung des Wiener Theaterpreises NESTROY, das coronabedingt neu entwickelt worden ist. So findet die 21. NESTROY-Verleihung heuer nicht in Form des traditionellen jährlichen Galaabends statt, dessen Austragungsort im Jubiläumsjahr 2019 das Theater an der Wien der Vereinigten Bühnen Wien gewesen ist, sondern ist als großes TV-Event erlebbar.

Kulturstaatssekretärin Andrea Mayer:

„Im Rahmen der NESTROY-Gala werden seit nunmehr 21 Jahren die herausragenden Verdienste des österreichischen Bühnenschaffens gewürdigt. Die künstlerischen und kreativen Leistungen der Künstlerinnen und Künstler sowie der Bühnen sind gerade im Licht der Herausforderungen der Gesundheitskrise besonders hoch anzurechnen. Umso mehr freut es mich, dass die Verleihung auch in diesem schwierigen Jahr stattfindet. Ich gratuliere dem Vorarlberger Landestheater, dem Schauspielhaus Graz und dem Landestheater Niederösterreich ganz herzlich zu ihrer Nominierung. Schön, dass mit dem Preis für die beste Bundesländeraufführung auch den herausragenden Produktionen in den Bundesländern Rechnung getragen wird.“

Kulturstadträtin Veronica Kaup-Hasler

„Ich verstehe Kunst und Kultur als Lebensmittel für unsere Gesellschaft. Sie greift in alle Felder und ist notwendig für den sozialen Zusammenhalt - ohne Kunst und Kultur gehen nicht nur die Lichter im Theater aus, ein Zusammenleben zerfällt in Einzelteile, eine Gesellschaft zersplittert sich. Sie hört auf miteinander zu sprechen und verliert ihre gemeinsamen Visionen. Und wenn Kunst und Kultur wichtige Lebensmittel sind, dann ist der NESTROY-Preis ein wichtiger Wegweiser dorthin, wo wir diese geistige Nahrung beziehen

können.“

Zwtl.: Wiener Bühnenverein und ORF III laden zu einer Preisverleihung der besonderen Art

Der Wiener Bühnenverein und ORF III Kultur und Information laden zur 21. NESTROY-Verleihung, diesmal als beeindruckendes TV-Event. Am Sonntag, 4. Oktober 2020 um 21.25 Uhr führen die Publikumsliebhaber Stefanie Reinsperger und Philipp Hochmair sowie ORF-III-Moderator Peter Fässlacher durch das Programm der bereits vorab aufgezeichneten TV-Gala. Vor der Kulisse des Wiener Wurstlpraters präsentieren sie die diesjährigen NESTROY-Preisträgerinnen und Preisträger, die in zahlreichen Zuspieldungen, aufgezeichnet in diversen Wiener Spielstätten, ihre Trophäen entgegennehmen.

Den musikalischen Rahmen bilden Einlagen von Musicialdarstellerin Ana Milva Gomes, die aktuell in der Rolle der „Grizabella“ in CATS am Wiener Ronacher zu erleben ist, Schauspieler Florian Teichtmeister, den SängerInnen Denise Jastrauinig, Anna Carina Buchegger, Anneke Brunekreeft, Florian Fetterle, Gerben Grimmius und Lucius Wolter vom CATS-Ensemble sowie dem Orchester der Vereinigten Bühnen Wien unter der musikalischen Leitung von Herbert Pichler. Buch und Konzept stammen von Florian Stanek, die TV-Regie hat Heidelinde Haschek inne.

Franz Patay, Präsident des Wiener Bühnenvereins:

„Es freut mich sehr, dass wir unter den derzeitigen Bedingungen einen Weg gefunden haben, die NESTROY-Verleihung - wenn auch in komplett anderer Form - dennoch umzusetzen. Dies beweist einmal mehr die Kreativität und Innovation in der österreichischen Kulturszene. Die NESTROY TV-Gala ist ein wichtiges Lebenszeichen der Theaterlandschaft und ich bedanke mich bei allen Mitwirkenden sowie bei ORF III für die Realisierung dieses Projektes. Herzliche Gratulation allen Nominierten zu ihren herausragenden Leistungen.“

Zwtl.: Auf der Suche nach den Besten

Über die Preisträgerinnen und Preisträger entscheidet die Kritiker-Jury bestehend aus Margarete Affenzeller, Karin Cerny, Wolfgang Huber-Lang, Peter Jarolin, Eva Maria Klinger, Wolfgang Kralicek und Petra Paterno unter dem Vorsitz von Ulli Stepan.

Ulli Stepan, Juryvorsitzende 2019/20

„Die verkürzte Spielzeit 2019/20 hat auch die Jury des

NESTROY-Theaterpreises vor große Herausforderungen gestellt. Nach dem Besuch von in Summe 544 Theateraufführungen innerhalb der deutschsprachigen Theaterlandschaft und einer 5 stündigen Schlussitzung können wir 37 Nominierungen der Extraklasse der Bühnenkunst bekannt geben. Der außergewöhnlichen Situation dieses Jahres wollen wir durch einen Corona-Spezialpreis - die theatrale Antwort auf die Pandemie - gerecht werden. Ab diesem Jahr wird die Kategorie ‚Ausstattung‘ durch die eigenständigen Bereiche ‚Kostüm‘ und ‚Licht‘ erweitert. Der NESTROY in der Kategorie ‚Bestes Stück‘ geht an Elfriede Jelinek’s hochpolitisches, aber auch pointenscharfes Stück ‚Schwarzwasser‘, uraufgeführt von Robert Borgmann am Wiener Akademietheater. Und die Königsdisziplin ‚Lebenswerk‘ erhält in diesem Jahr der Theatermagier Christoph Marthaler, der in seinen exemplarischen Inszenierungen die Entschleunigung der Welt schon seit langem vorweggenommen hat.“

Zwtl.: Zwei NESTROY-PreisträgerInnen stehen bereits fest

Christoph Marthaler erhält den Preis für sein Lebenswerk und der NESTROY-Autorenpreis für das „Beste Stück“ geht an Elfriede Jelinek für „Schwarzwasser“ das im Akademietheater zur Uraufführung gelangt ist.

Zwtl.: BÜHNE-Sonderpreis Nestroy 2020

Anlässlich der besonderen Umstände im Jahr 2020, das alle, ganz besonders auch die Kunst- und Kulturszene vor noch nie dagewesene Herausforderungen gestellt hat, verleihen der Wiener Bühnenverein und Red Bull Media House Publishing, das seit diesem Jahr der neue Verleger des Kulturmagazins „BÜHNE“ ist, erstmals den „BÜHNE-Sonderpreis“.

Andreas Kornhofer, Herausgeber & Geschäftsführer Red Bull Media House Publishing  
„Der neue BÜHNE-Sonderpreis Nestroy 2020 ist vor allem ein Dankeschön - ein Dankeschön, das letztlich all jenen gilt, die gerade in außergewöhnlichen Zeiten wie diesen für mehr Kultur und mehr Herzensbildung in der Gesellschaft kämpfen.“

Zwtl.: NESTROY-ORF-III-Publikumspreis

Für den NESTROY-ORF-III-Publikumspreis, hat die Jury zehn Künstlerinnen und Künstler nominiert: Bibiana Beglau, Ruth

Brauer-Kvam, Mavie Hörbiger, Maria Köstlinger, Claudia Sabitzer, Tobias Moretti, Michael Niavarani, Der Nino aus Wien, Otto Schenk und Martin Wuttke.

Es kann von Montag, 14. September bis Freitag, 25. September, 23.59 Uhr auf [<http://tv.ORF.at/orfdrei>] (<http://tv.orf.at/orfdrei>) abgestimmt werden. „Kultur Heute“ stellt in diesem Zeitraum werktäglich eine der nominierten Persönlichkeiten in einem Kurzporträt vor. Das Ergebnis der Abstimmung wird im Rahmen der NESTROY-Ausstrahlung am 4. Oktober bekanntgegeben.

ORF-III-Programmgeschäftsführer Peter Schöber:

„Der heimischen Theaterszene gerade in diesen schwierigen Zeiten eine große Bühne in allen österreichischen Wohnzimmern zu bieten, ist eines der wichtigsten Anliegen von ORF III. Daher ist es nur logisch, den NESTROY-Theaterpreis – die wichtigste Leistungsschau des heimischen Theaterschaffens – auch in Zeiten der Corona-Krise zu präsentieren. Ich gratuliere allen Nominierten sowie Preisträgerinnen und Preisträgern und wünsche toi, toi, toi!“

Die Liste aller Nominierten entnehmen Sie bitte einer weiteren Aussendung.

~

Rückfragehinweis:

Wiener Bühnenverein  
Tel.: 01/588 30-1531  
[presse@nestroypreis.at](mailto:presse@nestroypreis.at)  
[www.nestroypreis.at](http://www.nestroypreis.at)

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/18776/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0082 2020-09-15/10:43

151043 Sep 20

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20200915\\_OTS0082](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200915_OTS0082)